

# Abtretung der Energieeffizienzmaßnahme an die E.S.A. Energie Service Austria lt. den beiliegenden Berechnungen aus dem Maßnahmendokument

## EEffG Abtretungserklärung für Endkunden

- 1. Firma /Firmenstempel des Gewerbetreibenden:**
  
  
  
  
  
  
  
  
  
  
- 2. Name und Anschrift des Haushalts (Endkunde) in welchem die Maßnahme(n) gesetzt wurde(n)**
  
  
  
  
  
  
  
  
  
  
- 3. Rechnung beigeheftet, Rechnungsnummer:**
  
  
  
  
  
  
  
  
  
  
- 4. Umgesetzte Maßnahme(n):**
  
  
  
  
  
  
  
  
  
  
- 5. Energieeffizienzklasse:**

Ich wurde über die Energieeinsparungen der umgesetzten Maßnahme(n) informiert

Ich erkläre mein Einverständnis, dass die geförderte Maßnahme(n) ausschließlich an die E.S.A. Energie Service Austria übertragen wird. Eine Übertragung an einen Dritten ist daher nicht gestattet und führt zum Verlust der Förderung in der Höhe von .....€.

In diesem Sinne bestätige ich außerdem, dass ich - neben der Förderung für die umgesetzte(n) Maßnahme(n) - keine weiteren Förderungen erhalten habe.

Der Weitergabe von Daten zum Zweck der Dokumentation als Energieeffizienzmaßnahme und an die nach dem Energieeffizienzgesetz eingerichtete Monitoringstelle stimme ich zu.

Ich bestätige, dass die Anreizbildung für die gesetzte Energieeffizienzmaßnahme(n), die im Jahr 2016 umgesetzt wird, durch die Möglichkeit einer Förderung entstanden ist.

Ich bestätige die Richtigkeit obiger Angaben.

.....  
(Datum, Unterschrift des Kunden)

## **Erläuternde Bemerkungen**

Das Muster dient der Abtretung und Dokumentation der Energieeffizienzmaßnahme vom Endkunden an die E.S.A. lt. den beiliegenden Berechnungen aus dem Maßnahmendokument.

Diese Einsparung bezieht sich auf den Wert der umgesetzten Maßnahmen.

Insbesondere bei einer relativ geringen Einsparung ist der Administrationsaufwand so gering wie notwendig zu halten.

Die Rechnung ist beizuheften.

ad 1.

Dient der Ersichtlichmachung des Gewerbetreibenden, welcher die Maßnahme(n) gesetzt hat.

Ad 2

Identität des Kunden

ad 3.

Dient den Erfordernissen des § 27 Abs 3 Z3, 4 und 7 EEffG (Zeit, Ort und tatsächliche Durchführung der Maßnahme).

ad 4.

Da auf Rechnungen teilweise nur die Kurzbezeichnung der umgesetzten Maßnahme angeführt wird, ist hier die genaue Maßnahme anzuführen.

ad 5.

Dient den Erfordernissen des § 27 Abs 3 Z5 EEffG. Somit wird das Ausmaß der Energieeinsparung ausgewiesen.

Der umrahmte Bereich ist die eigentliche Abtretungserklärung, in welcher der Kunde bestätigt, dass die Maßnahme(n) auch tatsächlich umgesetzt wurde(n) und an die E.S.A abgetreten wird. Es dürfen daher keine weiteren Förderungen oder Gutschriften angenommen werden.

Im Feld „Förderung in der Höhe von .....€“ ist jener Betrag einzusetzen, der vom Gewerbetreibenden tatsächlich als Preisnachlass beim Kunden gewährt wird.

Bei Gewährung eines Sachbezugs (z.B.: Wartungsvertrag) ist vom Gewerbetreibenden eine monetäre Bewertung einzutragen.